No. 18.

Posener Intelligenz-Blatt.

Sonnabend, den 29. Juni 1816.

Angekommene Fremde vom 23. Juni 1816.

Frau Gutsbesitzerin v. Szczaniecka mit Familie aus Głupon, l. in Nr. 49 auf dem Markt; die Herren: Prior Zurawski aus Bledzewo, Prokurator Wierzbinski aus Obra, l. in Nr. 62 auf dem Markt; v. Czachorski aus Zydowo, l. in Nr. 63 auf dem Markt; v. Breza aus Swiątkowo, l. in Nr. 66 auf dem Markt; Kaufmann Isaak Ruben Caro aus Lissa, l. in Nr. 67 auf dem Markt; Kriegs-Commissair Zarnowski aus Warschau, l. in Nr. 83 auf dem Markt; Banquier Moritz aus Brrlin, l. iu Nr. 88 auf dem Markt; v. Buczynski aus Więcki, l. in Nr. 383 auf der Gärberstr.; Frau v. Zakrzewska aus Rackwitz, Frau v. Suchorzewska aus Goluchowo, Herr v. Węgorzewski mit Familie, Herr v. Cielecki aus Lipnica, l. in Nr. 393 auf der Gärberstr.; die Herren: Karonski, ehemal. Präf. Sekretair aus Gnesen, l. in Nr. 409 auf der Gärberstr.; v. Kosowski aus Klonna, l. in Nr. 419 auf der Gärberstr.; v. Arnold, ehem. Preuß. Offizier, aus Pozarowo, l. in Nr. 13 auf der Fischerei; die Gutsbesitzer v. Rogalinski und Dittweiler aus Pomarzan, l. in Nr. 14 auf der Fischerei; Einnehmer Silski mit Familie aus Pudewitz, l. in Nr. 141 auf der Fischerei; v. Cielecki aus Rudki, v. Zacharyaßewicz aus Konin, General v. Mielzynski aus Pawłowic, l. in Nr. 165 auf der Wilhelmsstr.; Steinmetzer Unsinn aus Breslau, l. in Nr. 10 auf St. Adalbert; v. Rozrazewski aus Barczewo, l. in Nr. 45 auf der Walischei; die Gutsbesitzer Szermer aus Simpne, v. Bogdaßewski und v. Dąbski aus Pohlen, l. in Nr. 394 auf der Gärberstr.; Gutsbesitzer v. Lipski und v. Lewandowski, dessen Schwiegersohn, aus Nowca, l. in Nr. 35 auf der Walischei; Kaufmann Moralinski aus Gostyn, l. in Nr. 59 auf dem Markt; Graf v. Kwilecki aus Crock, Pächter v. Saganowski aus Stempocin, l. in Nr. 154 auf der Büttelstr.; Gutsbesitzer v. Kaczorowski und v. Wosinski aus Szypłowo, l. in Nr. 11 auf der Walischei; v. Chlebowski, Capitain außer Diensten und Pächter, aus Sullin, l. in Nr. 84 auf dem Markt; Graf v. Szoldrski aus Czacz, Lieutenant Lagiewski aus Meseritz, Capitain außer Diensten Leon v. Szoldrski

aus Czacz, die Kaufleute David aus Züllichau und Herschel aus Berlin, l. in Nr. 244 auf der Breslauerstr.; Oekonom Bielefeld aus Smogulic, l. in Nr. 46 auf dem Markt; Friedensrichter v. Bojanowski aus Krzekołowic, l. in Nr. 66 auf dem Markt; Zahnarzt Ascher aus Warschau, l. in Nr. 95 auf dem Markt; Dohmherr Rösler aus Ciązen, Frau v. Skorzewska aus Zabiczyn, l. in Nr. 119 auf der Breitestr.; Gutsbesitzer v. Zakrzewski aus Winiary, l. in Nr. 120 auf der Breitestr.; ehemal. polnisch. Obristlieut. Jonemann aus Daleszyn, l. in Nr. 176 auf der Wasserstr.; v. Wybicki und v. Kowalski aus Przylepek, l. in Nr. 235 auf der Breslauerstr.; General v. Uminski Gutsbesitzer aus Smolic, Gutsbesitzer Radke aus Petrikau, Fräulein v. Zaydlitz aus Charcic, Lieutenant Grützmacher aus Radziejewo, Graf v. Pinto Gutsbesitzer aus Obra, Landrath v. Unruh aus Karge, l. in Nr. 243 auf der Breslauerstr.; Arzt Hasselt aus Schmiegel, Major v. Manstein aus Glogau, l. in Nr. 244 auf der Breslauerstr. Pächter v. Ulatowski aus Lesniewo, Gutsbesitzer v. Grabski aus Kołaczkowo, l. in Nr. 263 auf der Hundestr.; die Gutsbesitzer Joseph und Franz v. Morawski aus Alt-Bone, l. in Nr. 300 auf der Wronkerstr.; Pächter v. Rasinski, Gouverneur v. Zelazowski, Oekonom Rylski aus Gosciejewo, l. in Nr. 303 auf der Wronkerstr.; Gutsbesitzer v. Arnold aus Piotrowo, l. in Nr. 383 auf der Gärberstr.; Frau Pächterin v. Koßutska aus Gaiewo, die Gutsbesitzer Johann und Joseph v. Brzeski aus Pomarzanek, v. Gełowicki aus Przybysławic, v. Kiedrowski aus Gałązek, die Pächter v. Roznowski aus Węgierskie, v. Modlinski aus Lublin, l. in Nr. 391 auf der Gärberstr.; v. Kosuzski aus Szczytnik, l. in Nr. 392 auf der Gärberstr.; Amtmann Schummer aus Dzięczyn, l. in Nr. 1 auf dem Graben; Gutsbesitzer v. Trzebinski aus Drzyczkowo, l in Nr. 41 auf dem Graben; v. Skorzewski aus Szczepowic, l. in Nr. 2 auf St. Martin; Kreisrath v. Bronikowski aus Lämin, l. in Nr. 196 auf der Bergstr. Gerichtsschreiber Bartsch und Gutsbesitzer Bartsch aus Kobielic, Oeconom Brenicke und Frau Oberamtmann Geisbard aus Siedlowo, Gutsbesitzer Krüger und Fr. Jäger Krüger aus Wittowko, Mag. Sekret. Kurczewski und Pächter Rodewald aus Znin, Amtmann Blodau aus Nitsche, die Pächter Busse aus Bronczewo und Gay, die Pächter Hildebrand aus Woynowe, Ottendorf und Ußezencic, Oekonom Neumann aus Ottendorf, l. in Nr. 95 auf St. Adalbert; v. Dobrogayski aus Kawęczyn, Not. Publ. v. Gądkowski aus Meseritz, l. in Nr. 10 auf der Walischei; ehemaliger poln. Capitain Lizak aus Baba, Zoll-Rendant Karchowski aus Ostrowe, v. Roznowski aus Bochlewo, Oberförster Weltz aus Radlin, l. in Nr. 33 auf der Walischei; Gutsbesitzer v. Jerka aus Arkußewo, Gerichtsschreiber v. Jerka aus Gnesen, die Gutsbesitzer v. Miaskowski aus Włoßanowo, v. Wolowicz aus Witkowo, v. Koßucki aus Włoßanowo, Apotheker Elsner aus Gnesen, Gutsbesitzer v. Koskowski

aus Ulanowo, l. in Nr. 23 auf der Walischei; Alexander und Ludwig v. Drzewiecki aus Latalie, l. in Nr. 28 auf der Walischei; Pächter Skupinski aus Unia, l. in Nr. 43 auf der Walischei; Gutsbesitzer v. Radoßewski aus Rudnice, l in Nr. 55 auf der Walischei; Commissarius Nehring und Gutsbesitzer Guderian aus Polichno, Gutsbesitzer Nehring und Oekonom Maciejewski aus Rozpentek, l. in Nr. 101 auf der Walischei; Gutsbesitzer v. Unruh aus Grabienic, Oberamtmann Nehring aus Borzykowo, Kreisrath Hawich aus Peisern, General v. Lipski, Gutsbesitzer aus Czerniejewo, l. in Nr. 384 auf der Gärberstr.

Den 24. Juny.

Die Herren: Gen. Pächter v. Zychlinski mit Familie aus Jerke, l. in Nr. 6. auf dem Markte; Richter v. Bieczynski aus Grablewo l. in Nr. 58 auf dem Markte; Gutsbesitzer v. Zychlinski aus Chariu, l. in Nr. 60 auf dem Markte; Pächter Krajewski aus Nojewo l. in Nr. 63 auf dem Markte; Bürger Johann v. Kurkiewrcz aus Warschau, l. in Nr. 83 auf dem Markte; Geistlicher Przybylski aus Winno, l. in Nr. 119 auf der Breitenstr.; Gutsbesitzer v. Stablewski mit Familie aus Zalesie, Pächter v. Molski aus Pelczyn, l. in Nr. 166 auf der Wasserstraße; Gutsbesitzer v. Lutomski mit Zabielski, Cousin, aus Turkowo, l. in Nr. 170 auf der Wasserstr.; v. Rychtowski aus Bugwic, Pächter Gutowski aus Jankowo, l. in Nr. 172 auf der Wasserstr; die Gutsbesitzer v. Kozlowski mit Frau, u. Roznowski aus Arcugowo, l. in Nr. 177 auf der Wasserstr.; Gutsbesitzer v. Drwęski aus Brodowo, Unterrichter Krause aus Schroda, Oberamtmann Jordan, aus Brodowo, l in Nr. 181 auf der Wasserstr.; Kaufmann Hellwig u. Kaufm. Franke aus Rawicz l. in Nr. 183 auf der Wasserstr.; Gutsbesitzer v. Moßczenski aus Zołądowo, Pächter v. Mlicki aus Napachani, Gutbesitzer v. Trąbczynski aus Grzybowo, l. in Nr. 187 auf der Wasserstr.; Gutsbesitzer Starost v. Chłapowski aus Turwe, l. in Nr. 212 auf dem Neuen-Markt; Pächter Drejecki aus Tonowo, l. in Nr. 222 auf der Jesuiterstr.; v. Branecki aus Malachowo, l. in Nr. 224 auf der Jesuiterstr.; Oberamtmann Sänger aus Polajewo, Oberamtmannn Panceram aus Bogdanowo, Oberamtmann Alkiewicz aus Neudorf, Oberförster Titz aus Polajewo, Pächter Speichert aus Kączyn, Gutsbesitzer v. Binkowski aus Mierzewo, Pächter Pilawski aus Boroßyn, Gutsbesitzer v. Rogalinski aus Piersk, Gutsbesitzer v. Kurowski aus Pogorzelec, Oberamtmann Schmidt aus Klecko, l. in Nr. 251 auf der Breslauerstr; v. Potocki aus Będlewo, l. in Nr. 253 auf der Breslauerstr.; v. Zychlinski, und Justizkommissar. Salbach aus Skodrowo, Gutsbesitzer Gebrüder v. Sokolnicki aus Kaiew, l. in Nr. 254 auf der Breslauerstr.; Gutsbesitzer v. Pruski aus Pudlißkowo, Pächter Benda aus Wezkowo, Pächter Blonßewski aus Głuchowo, l. in Nr. 369

auf der Dominikanerstr.; Kammerherr v. Chmielewski aus Pietronko, l. in Nr. 391 auf der Gärberstr.; die Gutsbesitzer v. Koßutski aus Gołębin u. v. Sierakowski aus Siernin, l. in Nr. 394 auf der Gärberstr.; Schauspieler Paust nebst Frau aus Berlin, l. in Nr. 404 auf der Gärberstr.; v. Drwęski aus Grabianowo, l. in Nr. 409 auf der Gärberstr.; v. Dzierzgowski aus Strzyzewo, Frau Majorin v. Bielinska aus Szmigorzewo, l. in Nr. 416 auf der Gärberstr.; Gutsbesitzer v. Bojanowski aus Chwałkowo, l. in Nr. 417 auf der Gärberstr.; v. Trzcinska aus Chłapowo, l. in Nr. 428 auf der Gärberstr.; Gutsbesitzer v. Bienkowski aus Gutow, l. in Nr. 13 auf dem Graben; Pächter Janicki aus Konin, die Gutsbesitzer Gebrüder v. Pomorski aus Roznowo, Olkeßewski und Orczykowski aus Stralenburg, Zwei Fräuleins v. Kołucki aus Sobiesierno, l. in Nr. 6 auf der Fischerei; Gutsbesitzer Gebrüder v. Brodowski aus Fraustadt, Kaufmann Fritz aus Chemnitz, Graf v. Sokolnicki aus Borowo, Major v. Płączynski aus Warschau, Gutsbesitzer v. Stablewski aus Kołaczkowo, Gutsbesitzer Nitschke aus Swięcickowo, l. in Nr. 99 auf der Wilde; Gutsbesitzer Niklaß aus Gozdzikowo l. in Nr. 40 auf St. Martin; Pächter Glinski aus Kobelnik, l. in Nr. 98 auf St. Martin; Graf v. Jaraczewski aus Lubin, l. in Nr. 165 auf der Wilhelmstr.; Pächter Barnkowski aus Piotrowo, Gutsbesitzer v. Goscimski aus Derba, l. in Nr. 170 auf der Wilhelmstr.; die Pächter: Ciechowski, Czaykowska, Wodecki und Czaykowski, aus Bozeiawice, Lubkowski aus Ryßkowo, l. in Nr. 26 auf der Walischei; Pächter Hodoręcki aus Gułczewo, l. in Nr. 27 auf der Walischei; Gutsbesitzer Gebrüder v. Drzewiecki aus Latalic, l. in Nr. 28 auf der Walischei; Gutsbesitzer v. Podczaski aus Mozcißek, l. in Nr 31 auf der Walischei; ehemal. Capitain Paul Malczewski, dito Malczewski aus Czesla, Gutsbesitzer Hippolit v. Zbißzewski und Nepomucen v. Zbißewski aus Kiersk, Gutsbesitzer v. Przanowski aus Rudka, l. in Nr. 38 auf der Walischei; v. Rzeßotowski und v. Modlinski aus Polanowo, l. in Nr. 43 auf der Walischei; Pächter Gloskowski aus Kuchar, Gutsbesitzer Brzechsta aus Polen, Pächter Malczewski aus Wągrowiec, l. in Nr. 86 auf der Wilischei; Pächter Dembinski nebst Draminski und Rudnicki aus Wągrowiec, l. in Nr. 36 auf dem Dohm, Kreisrath v. Niezychowski aus Grunowko, l. in Nr. 7 auf dem Markt, Commissarius Jasielski aus Dupin, l. in Nr. 68 auf dem Markt, Gutsbesitzer v. Grabski aus Słopanowo, l. in Nr. 60 auf dem Markt; Graf v. Negolewski aus Młodawsko, l. in Nr. 94 auf dem Markt; Erbherr v. Swiniarski aus Lechlin, Pächter Moraczewski aus Neudorf, l. in Nr. 107 auf der Breitenstr.; Frau Generalin v. Rydzynska aus Podlesie, l. in Nr. 111 auf der Breitenstr.; Pächter Chosłowski aus Sienna, l. in Nr. 122 auf der Breitenstraße; Gutsbesitzer v. Kęsinowski aus Sada, l. in Nr. 148 auf der Büttelstr.;

Gutsbesitzer Andreoli aus Dresden, l. in Nr. 154 auf der Büttelstr.; Gutsbesitzer v. Szkonski aus Krostkowo, l. in Nr. 166 auf der Wasserstr.; v. Grabski, aus Jobkowo, v. Dzierzanowski aus Dębkowo, l. in Nr. 171 auf der Wasserstr.; Gutsbesitzer v. Bojanowski aus Wonice l. in Nr. 178 auf der Wasserstr.; Ritterschaftsrath v. Wiesioławski aus Dobießewo, l. in Nr. 176 auf der Wasserstr.; v. Grabowski aus Sypniewo, l. in Nr. 180 auf der Wasserstr.; Pächter Liskowski aus Płaczki, l. in Nr. 194 auf der Ziegengasse; v. Zborze aus Karnißewo, v. Wierzewski aus Blizic, l. in Nr. 230 auf der Breßlauerstr.; v. Winicka aus Słupce, l. in Nr. 256 auf der Breslauerstr.; Fr. Fürstin v. Sułkowska aus Lissa, l. in Nr. 259 auf der Breslauerstr.; Bürger Jędrychowski aus Schwerin, l. in Nr. 264 auf der Hundegasse; v. Jaczanowski aus Jaczanowo, l. in Nr. 312 auf der Wronkerstr.; v. Pokłatecki aus Myski, l. in Nr. 383 auf der Gärberstr.; Ober-Amtm. Herrmann aus Czerlein, Graf v. Bninski, Bevollmächtigter Dunin aus Biezdrowo, l. in Nr. 388 auf der Gärberstr.; v. Ostußewski aus Obora, v. Miaskowski aus Labißinek, v. Drwęcki aus Sokolnik, l. in Nr. 392 auf der Gärberstr.; v. Tomicki aus Badzißewo, l. in Nr. 393 auf der Gärberstr.; Gutsbesitzer v. Rokosowski aus Gurastowo, Domainen-Pächter Hoffmann aus Minkowo, l. in Nr. 426 auf der Gärberstr.; Pächter Passow aus Czerniejewo, l. in Nr. 33 auf der Gärberstr.; die Gutsbesitzer v. Wierzbinski aus Bagrowo, v. Mieczkowski aus Smogulin, v. Wierzbinski aus Bagnowo, l. in Nr. 41 auf der Gärberstr.; Genral-Pächter v. Radolinski aus Bagnowo, Gutsbesitzer von Zaydlitz aus Przyborowko, l. in Nr. 38 auf Fischerei, Gutsbesitzer Philippborn aus Praßyn, Oekonom Raa aus Osieka, l. in Nr. 99 auf der Wilde; Pächter Gaffke aus Zadyk, l. in Nr. 2. auf St. Martin; Gutsbesitzer v. Moraczewski aus Męsładkowo, l. in Nr. 167 auf der Wilhelmstr.; Pächter Heikeroth aus Wioske, Frau Pächterin Bußmann aus Chraplewo, l. in Nr. 180 auf der Bergstr.; Graf v. Chłapowski aus Rothdorf, l. in Nr. 215 auf der Neustadt; v Kowalski aus Gryzyne, l. in Nr. 210 auf der Wilhelmstraße; Erbherr v. Zułtowski aus Ciesla, Pächter Busse aus Mechlin, Commissarius Harmel aus Pinne, Gutsbesitzer Krumrey aus Tarnowo, Pächter Neumann aus Meziczin, l. in Nr. 95 auf St. Adalbert.

Den 25. Juny.

Die Herren: Pächter Orlowski aus Gąsierowo, Obristlieut. v. Mlicki aus Napachano, l. in Nr. 53 auf dem Markt; Pächter v. Strychowski aus Stare, l. in Nr. 60 auf dem Markt; v. Moßczynski aus Gutowo, Gutsbesitzer v. Garczynski aus Bentschen, l. in Nr. 80 auf dem Markt; v. Krzyzanski und v. Skalawskl aus Komornik, l. in Nr. 115 auf der Breitestr.; v. Cewielski aus Strzyzewo, l. in Nr. 116 auf der

Breitestr.; Gutsbesitzer v. Mielinski aus Markowice, l. in Nr. 145 auf der Büttelstr. Pächter v. Prądzinski aus Stroßkow, l. in Nr. 154 auf der Büttelstr; Pächter v. Kornatowski aus Szrudka, l. in Nr. 155 auf der Büttelstr.; Gutsbesitzer v. Grabski aus Wieczyn, l. in Nr. 158 auf der Büttelstr.; v. Modlibowski aus Bzionkewo, l. in Nr. 171 auf der Wasserstr.; v. Domanski aus Bilewo, l. in Nr. 176 auf der Wasserstr.; Pächter Helmiski aus Trzemzal, Gutsbesitzer Herßtopski aus Mießkowo, l. in Nr. 187 auf der Wasserstr.; v. Szczepkowski und v. Biernacki aus Fraustadt, l. in Nr. 219 auf der Jesuiterstr.; Pächter Zedler aus Wierzcheczyn, l. in Nr. 220 auf der Jesuiterstr.; Gebrüder v. Droiecki, Pächter aus Kwilcz, l. in Nr. 222 auf der Jesuiterstr.; Pächter Lubomiski aus Wyßyn, Commissarius v. Lubomiski aus Sławno, Pächter Dulinski aus Cißkowo, Oberförster Strußynski aus Sławno, l. in Nr. 237 auf der Breslauerstr.; die Gutsbesitzer v. Unruh aus Szemlin, v. Grunewalski aus Bombst, v. Jaraczewski aus Słupia, l. in Nr. 243 auf der Breslauerstr.; Gutsbesitzer v. Zołtowski aus Kasinowo, l. in Nr. 246 auf der Breslauerstr.; Gutsbesitzer Czimkiewicz aus Bawrowo, l. in Nr. 261 auf der Breslauerstr.; v. Gordziewski aus Szroda, l. in Nr. 298 auf der Wronkerstr.; v. Moßczenski aus Jęzior, v. Dychtowicz aus Lubieck, v. Biekierski aus Kwalbogewo, l. in Nr. 302 auf der Wronkerstr.; Gutsbesitzer v. Bogucki aus Rozyczyn, l. in Nr. 274 auf der Dominikanerstr.; Commissarius Geissig aus Dzwonewo, l. in Nr. 384 auf der Gärberstr.; die Gutsbesitzer v. Garczynski aus Szelejewo, v. Kiedrowski aus Beruczyn, Frau v. Swięcicka aus Kokorczyn, Frau v. Kossakowska aus Linowce, v. Zabłocki aus Murzinowo, v. Boganowski aus Krzekolowic, l. in Nr. 391 auf der Gärberstr.; Obristlieut. v. Płaczynski aus Warschau, l. in Nr. 393 auf der Gärberstr.; Graf v. Szoldrski aus Popowo, v. Koßucki aus Lakowo, v. Bojanowski aus Murka, l. in Nr. 394 auf der Gärberstr.; v. Białobłocki aus Krzesko, l. in Nr. 397 auf der Gärberstr.; Frau Pächterin v. Zalewska aus Gorzewo, l. in Nr. 400 auf der Gärberstr.; v. Urbanowski aus Pawłowo, l. in Nr. 404 auf der Gärberstr.; v. Orlowski aus Gustow, l. in Nr. 409 auf der Gärberstr.; Gutsbesitzer v. Trąbczynski aus Sokolnik, l. in Nr. 415 auf der Gärberstr.; General-Pächterin Frau v. Krynkowska aus Kröben, l. in Nr. 417 auf der Gärberstr.; v. Dzierzgowski aus Strzyzewo, l. in Nr. 426 auf der Gärberstr.; die Pächter v. Uminski aus Smelia, v. Koczorowski aus Rzemiechowo, l. in Nr. 3 auf St. Martin; Erbherr v. Chłapowski aus Losnica, l. in Nr. 424 auf der Gärberstr.; Frau v. Brudniska aus Neustadt, v. Celkowski aus Parcew, l. in Nr. 105 auf der Wilde; Frau Starostin v Szczaniecka aus Bąsowo, l. in Nr. 77 auf dem Markt; v. Henßtepski und v. Głoskowski aus Brylewo, l. in Nr. 134 auf der Wilde; Oekonomie-Commissarius Miller aus Linnogurra, l. in Nr. 141 auf der Fischerei; Frau

Gutsbesitzerin v. Zoltowska aus Zacązkowo, l. in Nr. 94 auf St. Martin; Wojewod v. Bilinski aus Groic, v. Sierußewski aus Lulin, die Pächter Lowicki aus Gierzenko, Czerwinski aus Wierzbna, l. in Nr. 1 auf St. Martin; Pächter Byßynski aus Zakrzewo, l. in Nr. 106 auf der Bergstr.; Erbfrau v. Gromadzinska und Oberamtmann v. Gromadzinski aus Przyborowko, Erbherr v. Twardowski aus Szczuczyn, l. in Nr. 158 in Kundorf; Starost v. Kopaniecki aus Brzußkowo, v. Klichowski aus Strzelno, l. in Nr. 165 auf der Wilhelmsstr.; v. Chłapowski aus Chwałkowo, l. in Nr. 183 auf der Wilhelmsstr.; Frau Gutsbesitzerin v. Zawadzka aus Bedniory, l. in Nr. 196 auf der Bergstr.; Frau Starostin v. Zembrzaska aus Pohlen, l. in Nr. 239 auf der Wilhelmsstr.; Pächter Bogdanski aus Piersch, l. in Nr. 12 auf der Walischei; v. Radomski aus Landek, v. Lupkowski aus Rozanno, l. in Nr. 30 auf der Walischei; Pächter Białoskorski aus Kolnic, l. in Nr. 32 auf der Walischei; Gräfin v. Baranowska aus Grochołno, l. in Nr. 41 auf dem Markt; Frau Gutsbesitzerin v. Unruh aus Rozbitek, l. in Nr. 64 auf dem Markt; v. Patworowski aus Szczodrochowo, l. in Nr. 86 auf dem Markt; Gutsbesitzer v. Dobrosławski aus Kurowo, l. in Nr. 232 auf der Breslauerstr.; die Gutsbesitzer v. Milęcki aus Lubnica, v. Sommerfeld aus Golea, Frau v. Zychlinska aus Krzyßkowko, v. Dzięgbowski aus Powodowo, Graf v. Bronikowski aus Kosten, v. Dzięgbowski aus Bobilwice, v. Szczytnicki aus Golin, l. in Nr. 243 auf der Breslauerstr. Pächter Kwiatkowski aus Krzyzanowo, l. in Nr. 267 auf der Hundestr.; Banquier Itzig Jonas Wertheim aus Mur. Goslin, l. in Nr. 313 auf der Wronkerstr.; Pächter Kalczewicz aus Komenowa, l. in Nr. 390 auf der Gärberstr.; Commissarius Braunsforth aus Słosin, l. in Nr. 391 auf der Gärberstr.; Frau Pächterin v. Zalewska aus Gorzewo, l. in Nr. 400 auf der Gärberstr.; Obrist v. Poninski aus Wegierek, l. in Nr. 429 auf der Gärberstr.; General v. Kosinski aus Gorka, Frau Gutsbesitzerin v. Niegolewska aus Bytyn, v. Kienski aus Burzewo, l. in Nr. 1 auf St. Martin; Unterpräfekt v. Zychlinski aus Kalisch, v. Bukowiecki aus Groß-Münche, l. in Nr. 2 auf St. Martin; Frau Gräfin v. Skorzewska aus Bromberg, v. Krußynski aus Cechoroz, l. in Nr. 19 auf der Walischei; die Pächter v. Zoltowski aus Cieslic, Burghardt aus Mißkowo, l. in Nr. 95 auf St. Adalbert; Erbherr v. Uderanski aus Kasinko, l. in Nr. 11 auf der Walischei; v. Seiberlich und v. Goslinowski aus Czechowo, die Gutsbesitzer v. Goslinowski aus Gecz, v. Konarzewski aus Lippe, l. in Nr. 23 auf der Walischei; die Pächter v. Lubienski aus Wiewiorczyn, Złotnicki aus Silno, Meczknoski aus Słombowic, l. in Nr. 30 auf der Walischei; die Pächter v. Kluczewski aus Ostrowo, v. Osten aus Miechorzewo, l. in Nr. 32 auf der Wallischei; die Pächter v. Kossakowski aus Linowiec, v. Konarzew-

ski aus Słabośzewka, Commissarius Besser aus Radlen, v. Korytowski aus Neudorf, l. in Nr. 33 auf der Wallischei; v. Jerzykowski aus Stolin, l. in Nr. 47 auf der Wallischei; Probst Sobocki aus Pogorzec, l. in Nr. 55 auf der Wallischei; Gutsbesitzer v. Rembowski aus Zarki in Pohlen, l. in Nr. 59 auf der Wallischei; die Pächter v. Chyzewski aus Bronißewo, Rapacki aus Ziernik, l. in Nr. 100 auf der Wallischei; Gutsbesitzer v. Bojanowski aus Stonskowo, l. in Nr. 138 auf dem Damm.

Den 26. Juni.

Die Herren: Gutsbesitzer v. Drwęcki mit Familie aus Bzowo, l. in Nr. 51 auf dem Markt; Kaufmann v. Grabowski aus Zduny, l. in Nr. 61 auf dem Markt, Kastelan v. Krzyżanowski nebst Bogusławski aus Pokosławice, l. in Nr. 67 auf dem Markt; Pächter Wieland mit Frau aus Borzejewo, l. in Nr. 72 auf dem Markt; Pächter v. Kierski aus Kominko, Ober-Amtmännin v. Rokossowska aus Młodojewo, l. in Nr. 107 auf der Breitenstr.; v. Kierski aus Gnußyn, von Kierska aus Niemierzewo, l. in Nr. 88 auf der Breitenstr.; Pächter v. Raczynski mit Familie aus Ratkowo, l. in Nr. 119 auf der Breitenstr.; Oberamtmann v. Markowski aus Kalißan, l. in Nr. 137 auf der Breitenstr.; v. Baranowski aus Bachorzewo, v. Gsowski, v. Hudniewski aus Procynie, l. in Nr. 175 auf der Wasserstr.; Pächter Wodpol aus Kuklinowo, l. in Nr. 197 auf der Wasserstr.; Pächter Hamel aus Grzybno, l. in Nr. 218 auf der Jesuiterstr.; Friedensrichter v. Walknowski aus Sleśin, l. in Nr. 242 auf der Breslauerstr.; Landräthin Frau v. Bonin Generalin Frau v. Wedelstädt aus Breslau, Ober-Kriegs-Commissair Gesler, aus Bromberg, l. in Nr. 244 auf der Breslauerstr.; Graf v. Bninski aus Gustowo, l. in Nr. 246 auf der Breslauerstr.; v. Jaraczewski aus Słocin, von Koßutscka aus Poklatek, l. in Nr. 312 auf der Wronkerstr.; Oberförster v. Dabijewski aus Rogasen, v. Malinski aus Graboßewo, v. Molinski aus Graboßewo, v. Molinski aus Gośćißewo, l. in Nr. 394 auf der Gärberstr.; v. Kurnatowski v. Rembowski aus Dulin, l. in Nr. 400 auf der Gärberstr.; die Gutsbesitzer v. Wilknowski aus Czerlin, v. Grabowski aus Bondecz, l. in Nr. 417 auf der Gärberstr.; v. Lukomski aus Drasgowo, l. in Nr. 424 auf der Gärberstr.; Gutsbesitzer v. Bieganski aus Potulic, l. in Nr. 429 auf der Gärberstr.; Gutsbesitzer v. Radziminski aus Srebno głowe, l. in Nr. 37 auf dem Graben; Pächter Dioske aus Jarosławek, l. in Nr. 54 auf der Fischerei; Probst Gorecki aus Ostrowite, l. in Nr. 14 auf St. Martin; Probst Zukiciewicz aus Smolce, l. in Nr. 42 auf St. Martin; die Gutsbesitzer v. Drwęcki aus Opalenic, v. Swięcicki aus Siechochowo, l. in Nr. 110 auf St. Martin.

(Fortsetzung in der Beilage.)

Beilage zu Nr. 18. des Posener Intelligenz-Blatts.

(Fortsetzung der angekommenen Fremden am 26. Juni.)

Die Herren: Gutsbesitzer von Kalkstein aus Schocken, l. in Nr. 112 auf St. Martin; Advokat Hollacz aus Meseritz, l. in Nr. 136 auf der Wilhelmstr.; Gutsbesitzer v. Glißczynski aus Górka, l. in Nr. 166 auf der Friedrichsstraße; Gutsbesitzer v. Krzyzanowski aus Janewice, l. in Nr. 171 auf der Wilhelmstr.; die Pächter v. Krzycki aus Strzelce, Zielinski aus Kuczayna, l. in Nr. 1. auf St. Adalbert; Gutsbesitzer Bansemer aus Złotnik, Pächter Mellerowicz, aus Malin, l. in Nr. 3 auf St. Adalbert; Gutsbesitzer v. Sadowski aus Orzeskowo, l. in Nr. 96 auf St. Adalbert; Pächter Gaitsch aus Kampe, l. in Nr. 97 auf St. Adalbert; v. Zielonacki, v. Kąsinowski aus Kurczew, l. in Nr. 13 auf der Walischei; die Pächter v. Haniewski aus Pawłowko, Pächter Jäkel aus Bielko, Koralewski aus Czyc ynsko, l. in Nr. l. in Nr. 26 auf der Walischei; Commissarius Piasecki aus Zirke, die Pächter Trojanowski aus Stęgoß, Morze aus Neudorf, l. in Nr. 33 auf der Walischei; die Gutsbesitzer v Zychlinski aus Bußkowo, v. Taßarski aus Mrokowo, l. in Nr. 45 auf der Walischei; die Pächter Borek u. Kosinski aus Dąbrowo, Wereczynski aus Ossowo, l. in Nr. 58 auf der Walischei; die Pächter Dzierzanoski aus Penska, Dzierzanowski aus Schubin, Pierzlinski aus Ostrowite, Jagodzynski aus Bechowo, l. in Nr. 76 auf der Walischei; die Gutsbesitzer: Stanowski aus Rochocimko, l. in Nr. 83 auf dem Markt; v. Korytowski aus Grochowisk, l. in Nr. 109 auf der Breitenstr.; v. Dręwski aus Bork, l. in Nr. 110 auf der Breitenstr.; v. Węsierski aus Gorzuchowo, l. in Nr. 111 auf der Breitenstr.; v. Suchorzewski aus Choynica, l. in Nr. 115 auf der Breitenstr.; v. Skórzewski aus Jabola, v. Gosławski aus Gołaßyn, l. in Nr. 164 auf der Wasserstraße; v. Radolinski aus Biała, v. Bojanowski aus Grabonog, Pächter Trzinski aus Goslawic, die Gutsbesitzer: v. Goczalkowski aus Czachorowo, v. Nieborski aus Gałązek, v. Mystkowski aus Ziewic, v. Biskupski aus Trzcielin, l. in Nr. 168 auf der Wasserstr.; v. Pilichowski aus Mießkowo, l. in Nr. 207 auf dem Nenmarkt; Pächter Radojew aus Walenki, l. in Nr. 210 auf dem Neumarkt; Gutsbesitzerin v. Ruczynska aus Mechnow, l. in Nr. 216 auf der Jesuiterstr.; Wicherski aus Tomischel, l. in Nr. 239 auf der Breslauerstr.; Gutsbesitzer v. Seidlitz aus Schrodka, Gutsbesitz. Frau v. Unruh aus Padniewo, Gutsbesitzer v. Obiezerski aus Kaczkowo, v. Mielęcki aus Zukkowo, l. in Nr. 242 auf der Breslauerstr.; Gutsbesitzerin Fr. v. Kiedrowska aus Sulißna, l. in Nr.

253 auf der Breslauerstr.; v. Lißowski aus Chwalęcin, l. in Nr. 263 auf der Hundegasse; die Gutsbesitzer v. Zakrzewski aus Brzesin, v. Zakrzewski aus Kosten, l. in Nr. 290 auf der Unterbergstr.; Pächter Matecki aus Kiązyn, l. in Nr. 295 auf der Wronkerstr.; Pächter Lubomirski aus Lekno, l. in Nr. 311 auf der Wronkerstr.; v. Kolaczkowski aus Woynowo, l. in Nr. 312 auf der Wronkerstr.; Starost v. Ostrowski, v. Gorecki aus Belkowo, l. in Nr. 374 Dominikanerstr. Pächter Bialkowski aus Bogußyn, l. in Nr. 376 auf der Dominikanerstr.; Major v. Zbijewski aus Szemborz, Landrath v. Niezychowski aus Wągrowiec, Pächter Bischoff aus Reisen, l. in Nr. 384 auf der Gärberstr.; die Gutsbesitzer: v Morawski aus Belencin, v. Pomorski aus Slupe, l. in Nr. 388 auf der Gärberstr.; die Gutsbesitzer v. Chrzanowski aus Rzegowo, v. Ostrowski aus Czeslawic, l. in Nr. 391 auf der Gärberstr.; Gutsbesitzer v. Dzierzanowski aus Modlißewko, l. in Nr. 403 auf der Gärberstr.; die Pächter v. Zubicki u. Koßucki aus Poklatki l. in Nr. 39 auf der Gärberstr.; v. Karczewski aus Lutyn, Gutsbesitzer v. Przanowski aus Czelucin, l. in Nr. 24 auf der Fischerei; ehemal. Obrist v. Chlebowski aus Węgrzynowo, l. in Nr. 121 auf der Wilde, Pächter v. Zambrzycki aus Tarnowice, l. in Nr. 135 auf der Wilde; Gutsbesitzer v. Zkarzenski aus Chilkowo, l. in Nr. 98 auf St. Martin; Fr. Gräfin v. Skorzenska aus Kopaßewo, l. in Nr. 183 auf der Wilhelmstr.; General v. Turno aus Polebice, l. in Nr. 216 auf der Neustadt; Gutsbesitzer v. Zakrzewski aus Komarzewo, l. in Nr. 8. auf der Walischei; v. Otocki aus Petrikowo, l. in Nr. 30 auf der Walischei; Pächter Ziebarth aus Sokolnik, Pächter Bogucki aus Pelczyn l. in Nr. 31 auf der Walischei; die Pächter Arnold aus Piglowic; Molinski aus Blin, l. in Nr. 33 auf der Walischei; v. Modlibowski aus Wiewierczyn, l. in Nr. 36 auf der Walischei; die Gutsbesitzer v. Ulatowski aus Malachowo, Nagórski aus Welna, l. in Nr. 37 auf der Walischei; Pächter v. Brudzewski aus Izdebno, l. in Nr. 47 auf der Walischei; Gutsbesitzer v. Brodski aus Zajezierze, l. in Nr. 91 auf der Walischei.

Den 27. Juni.

Die Herren: Departementsrath v. Daleßynski aus Pomarzewo, Mielinski aus Sißewo, l. in Nr. 92 auf dem Markt; Frau Gräfin v. Pratassow und v. Predel aus Moscau, die Gutsbesitzer v. Psanski und v. Wojakowski aus Kacznica, l. in Nr. 244 auf der Breslauerstr.; Pächter Wielinski aus Barczewo, l. in Nr. 298 auf der Wronkerstr.; Erbherr v. Twardowski aus Koczkowo, l. in Nr. 405 auf der Gärberstr.; Präses v. Koßkowski aus Ulanowo, l. in Nr. 37 auf dem Graben; Gutsbesitzer v. Komorowski aus Ponichowo, Oberamtmann v. Jerßmanowski aus Gnesen, Landrath v. Bronikowski aus Fraustadt, die Gutsbesitzer Rasnicki, Pa=

przycki, Nieswiastowski aus Brzezkowo, l. in Nr. 99 auf der Wilde; Pächter Bretkreutz aus Wierzejewo, l. in Nr. 3 auf St. Martin; v. Koscielski aus Markowo, l. in Nr. 8 auf St. Martin; Gutsbesitzer v. Buczynski aus Czerniejewo, l. in Nr. 32 auf Piekarystr.; die Pächter Johann und Ludwig Markowski aus Lezeczek l. in Nr. 81 auf St. Martin; Frau Generalin v. Dąbrowska aus Winnagurra, Commissarius Wisniewski aus Przygodzic, l. in Nr. 165 auf der Wilhelmsstr.; Erbherr v. Roznowski aus Alt-Gute, l. in Nr. 169 auf der Wilhelmsstr; General-Revisor Kinowski aus Rawicz, l. in Nr. 210 auf der Wilhelmsstr.; Commissarius Nowarski aus Gorka, l. in Nr. 95 auf St. Adalbert; Pächter v. Bogdanski aus Myskniewo, l. in Nr. 26 auf der Walischei; Gutsbesitzer v. Rekossowski aus Neudorf, l. in Nr. 34 auf der Walischei; Gutsbesitzer v. Swiniarski aus Ostrowo, l. in Nr. 41 auf der Walischei; v. Radzimski aus Laskowic, l. in Nr. 54 auf der Walischei; Pächter Przysiewskonski aus Koluczkowo, l. in Nr. 59 auf der Walischei; Pächter Ruszynski aus Uscikowo, die Gutsbesitzer Hulewicz aus Młodzejewic, v. Baranowski aus Kierßewo, l. in Nr. 58 auf der Walischei; Pächter Kopanski aus Pacholewo, l. in Nr. 103 auf der Walischei; Gutsbesitzer v. Broniewski aus Xiężni, l. in Nr. 27 auf dem Dohm; Actuarius Werhentin aus Mnichowo, l. in Nr. 53 auf dem Markt; v. Mrozinski aus Domasław, Rittmeister v. Lipski aus Jaklorowo, l. in Nr. 157 auf der Büttelstr.; Regierungs-Rath Kramer aus Berlin, l. in Nr. 162 auf der Büttelstr.; Pächter Moraczewski aus Myßtylkowo, l. in Nr. 166 auf der Wasserstr.; v. Zoromski aus Kempen, l. in Nr. 176 auf der Wasserstr.; v. Młodzianowski aus Sulin, l. in Nr. 263 auf der Hundestr.; Kreisrath v. Trąbczynski aus Gura, l. in Nr. 398 auf der Gärberstr.; Gutsbesitzer v. Sobierayski aus Gonk, l. in Nr. 417 auf der Gärberstr.; v. Lakinski aus Iwno, l. in Nr. 425 auf der Gärberstr.; Pächter Podgurski aus Sarbinowo, l. in Nr. 12 auf der Wallischei; Pächter Roznowski aus Dolsk, l. in Nr. 25 auf der Walischei; Gebrüder v. Nagurski aus Wolna, l. in Nr. 86 auf der Walischei; die Gutsbesitzer v. Jeska aus Muki, Schmidt aus Exin, l. in Nr. 95 auf der Walischei; Gutsbesitzer Gebrüder v. Lukomski aus Parußewo, l. in Nr. 99 auf der Walischei; Pächter Lewandowski aus Dalewo, l. in Nr. 36 auf dem Dohm; Gutsbesitzer Brennessel aus Dąbrowko, l. in Nr. 52 auf dem Markt.

Abgegangen: Vom 23. bis zum 25. Juni.

Die Herren: General-Lieutenant v. Sanitz nach Breslau, Commissair Geissek nach Dzwonowo, Oberamtmann Herrmann nach Czerlin, Pächter Brasche nach Grabowo, Oberförster Busse nach Botanin, Kaufmann Meisner nach Zirke, Päch-

ter v. Bilawski nach Grunowo, v. Nowakowski nach Wosnik, Major v. Manstein nach Danzig, Kaufmann Hildebrandt nach Warschau, v. Dobrogoiski nach Kampczyn, Gutsbesitzer v. Unruh nach Grabienic.

Den 26. Juni.

Die Herren Pächter v. Staniewski nach Pawłowki, Peter Jäkel und Daniel Jäkel nach Zbiełko.

Den 27. Juni.

Frau Landräthin v. Bonin nach Polczin, Frau Generalin v. Weldelstädt nach Bromberg, die Herren: Gutsbesitzer Philipsborn, Starost Radolinski und v. Kopanicki nach Prußewo, Pächter Lewicki nach Pußyn, v. Badynski nach Jabłkowo, Commissarius Harmel nach Pinne, die Gutsbesitzer Krumrey nach Tarnowo, v. Dziembowski nach Bobilwicych, Radke nach Kalisch, v. Milęcki nach Lubnica, Landrath v. Unruh nach Karge, Doctor Hassel nach Schmiegel, v. Lagiewski nach Chlebowo, Lieutenant v. Lagiewski nach Meseritz, Frau Gräfin v. Kratasoff nebst Sohn und v. Predel nach Carlsbad, Ober-Kriegs-Commissair Gesler nach Breslau, v. Sikorski nach Krostkowo.

Bekanntmachung.

Am 20sten Mai d. J. ist in der Warthe bei Birnbaum ein männlicher Leichnam gefunden worden, derselbe war 5 Fuß lang, und von starker Constitution, er war schon in Fäulniß gerathen, und es hat deshalb seine Gesichtsbildung und die Farbe seiner Augen nicht weiter ermittelt werden können; er war bekleidet mit einer Olivenfarbnen tuchenen Jacke oder Kurtke, einer gelben Nanquin-Weste, einer wollenen gestrikten Nachtjacke, grüntuchenen Hosen, und Hosenträger von Stripband, einem Hemde von mittelmäßig guter Haus-Leinewand, auf den Füßen hatte er ein paar alte versohlte Stiefeln und weißwollene gestrikte Socken. Aeußere Verletzungen sind nicht vorgefunden.

Die unbekannten Verwandten des Verstorbenen und alle die über sein weiteres Verhältniß, und die Veranlassung seines Todes, befriedigende Auskunft geben können, werden aufgefordert, uns, oder dem nächsten Gerichte mündlich oder schriftlich davon Anzeige zu machen, wer dieser Denatus gewesen.

Fraustadt, den 18. Juny 1816.

Königl. Preuß. Großherzoglich-Posensches Polizei-Besserungs-Gericht.

Zu verpachten.

Es wird von Seiten des Civil-Tribunals Posener Departements hiemit bekannt gemacht, daß das im Posener Kreise gelegene Gut Niepruszewo mit dem Vorwerke Kalwy zufolge Antrages der Real-Gläubiger, nemlich des hiesigen Judicial-Depositorii und des v. Raczynski auf Rogalin, wegen rückständiger Zinsen, auf 3 Jahre von Johanni c. a. meistbiethend anderweitig verpachtet werden soll. Der Licitations Termin ist auf den 6sten Juli a. c. Nachmittag um 3 Uhr vor dem Deputirten, Tribunals-Assessor Schubert, auf dem hiesigen Gerichts-Schlosse anberaumt worden, wozu die Pachtlustigen hierdurch eingeladen werden. Uebrigens wird bemerkt, daß die Pachtbedingungen und hauptsächlich, daß zu diesem Behufe eine Caution mit 1000 Rthlr. baar oder in Schlesischen Pfandbriefen zu erlegen nöthig sey, bei dem Tribunals-Advokaten Weißleder, als Bevollmächtigten des Depositorii, eingesehen werden kann. Posen, den 21. Juni 1816.
Das Königl. Preuß. Großherzoglich-Posensche Civil-Tribunal.

Do Zadzierzawienia.

Trybunał Ciwilny Departamentu Poznańskiego podaie niniéyszém do wiadomości, iż w Powiecie Poznańskim leżąca Wieś Niepruszewo z Folwarkiem Kalwy, na żądanie realnych Kredytorów, to iest Judycyalnego Depozytu tuteyszego i W. Raczyńskiego w Rogalinie z powodu zaległych prowizyów w dalszą trzechletnią dzierzawę od S. Jana r. b. poczynaiąc Pluslicitando wypuszczona bydź ma. Termin licytacyi do tego wyznaczony iest na dzień 6go Lipca r. b. po południa o godzinie 3ciey przed Delegowanym Kommissarzem Wm. Szubertem Assessorem na tutéyszym Zamku Sądowym; maiący ochotę dzierzawy wzywaią się do stawienia, i podania licitum do Protokułu. Przytém się nadmienia, iż Warunki dzierzawy a szczególniéy aby kaucya Tal. 1000 w gotowiznie lub w Pfandbriefach Szlaskich złożyc, u Pełnomocnika Depozytu Ur. Weissleder, Patrona Trybunału przeyrzane bydź mogą.

Poznań, dnia 21. Czerwca 1816.

Królewsko Pruski Wielko Xiążęcy Trybunał Cywilny Dptu Poznańsk.

A. Gorzenski. Preses.

OBWIESZCZENIE.

Podpisany Komornik Sądowy Uwiadomia Szanowną Publiczność, iż w dniu 30. b. m. po południu o godzinie drugiéy na placu konnego, targu, przed Kościołem XX. Bernardynów tu w Poznaniu zatradowaną sądownie Bryczke bez pułkrycia drożną, naywięcéy daiącemu sprzeda. —
Poznań, dnia 27. Czerwca 1816.

Jaraczewski.

Avertissement.

Da der Verkauf des mir zugehörenden ohnweit des Schauspielhauses belegenen Hauses in dem heutigen Licitations-Termine nicht zu Stande gekommen ist, so lade ich Zahlungsfähige Kauflustige ein, dieserhalb mit mir, bis zu meiner auf den 3. künftigen Monaths festgesetzten Abreise, in Unterhandlungen zu treten. Zwei Drittheile des Kaufgeldes können auf dem Grundstücke stehen bleiben. Posen, den 27. Juni 1816.

v. Strombeck.

Gdy przedaż kamienicy moiéy niedaleko gmachu widowiskowego położonéy, w dziesieyszym terminie licytacyinym do skutku nie przyszła, wzywam ochotę kupna maiących i w stanie płacenia będących, ażeby aż do dnia odiazda mego, który dnia 3. Lipca r. b: nastąpi, w układy ze mną weszli. Dwie trzecie części summy szacunkowéy pozostać mogą na gruncie.

Poznań, dnia 27. Czerwca 1816.

de Strombek.

WEZWANIE.

Wzywa niniéyszym wszystkich tych, którzyby do kaucyi JPana Adami byłego Burgrabiego przy Sądzie Pokoiu Powiatu Wschowskiego, iakie Pretensye z Czynności Urzędu iego pochodzące mieć mogli, ażeby się na Terminie dnia 28. Lipca r. b. po południu o godzinie 4ey przed Delegowanym Ur. Wodzickim Applikantem Assessorem osobiście, w Zamku tutéyszym Sądowym stawili, i z Pretensyami swemi popisywali, gdyż wprzeciwnym razie, po upłynionym nadaremnie tym Terminie, kaucya za JPanem Adami zaręczona, komu należy, wydaną zostanie. — w Poznaniu dnia 17. Czerwca 1816.

Trybunał Cywilny Depart. Poznańskiego.

A. Gorzenski, Pr.

Do przedania.

Dom w Kościanie Nro. 94. z przyległym do niego Sadkim i Ogrodkim do nieletnych Sukcessorów po Janie Zawadzkim należący, których Opiekunowie Jan Inniewecz i Józef Smoczynski w Kościanie zamieszkali, na Złt. pol. 1300 oceniony, z mocy Wyroku Tryb. C. D. P. przez publiczną Licytacyą za gotowe pieniądze sprzedanym w Terminie stanowczym dnia 5. Lipca r. b. o godzinie 9 rano będzie. Przedaż tę uskuteczni podpisany Notaryusz w Kościanie w Kancellaryi swéy w Kamienicy Nro. 23. na pierwszym przygotowuiącym Terminie dnia 4. m. b. odbyłym chęc do kupna maiące niestawili się, na który to Termin w dniu 5. m. p.,,

Wolą do kupna maiący, raczą się stawić na Terminie Licytacyi przedaży Warunki publikowane będą.

Kościan, dnia 14. Czerwca 1816.

Krol. Prusk. Notaryusz Publ. Powiatu Kościanskiego.

J. Zgorzakewicz.

Zu verpachten.

Das im Krotoßyner Kreise belegene Dorf Wielowies soll auf Verlangen der Erben des verstorbenen Kammerherrn Thomas v. Smolenski mittelst öffentlicher Licitation auf zwei Jahre, nemlich vom 24. Juni d. J. an, bis dahin 1818, in Afterpacht gegen Erlegung des zweijährigen Pacht-Quanti und einer dem Grund-Inventario angemessenen Caution, an den Meistbietenden überlassen werden. Pachtlustige werden deshalb eingeladen, sich in dem hier zu Wielowies auf den 4ten Juli d. J. Vormittags um 9 Uhr anberaumten Termine einzufinden, wo zugleich an demselben und folgenden Tage sämmtliche zu dem Nachlaß des erwähnten Herrn Thomas v. Smolenski gehörende Mobilia, Effecten, Viehbestand rc. gegen gleich baare Bezahlung in Courant, veräussert werden sollen. Wielowies, den 20. Juni 1816.

Do zadzierzawienia.

Na żądanie Sukcessorów niegdy Wgo Tomasza Smolenskiego Szambellana, Wielowies w Powiecie Krotoszynskim sytuowana za złożeniem dzierzawy dwuletniéy i wystawieniem Kaucyi wartości Inwentarza gruntowego porównywaiący się naywięcéy daiącemu drogą publicznéy Licytacyi w dwuletnią poddzierzawę od dnia 24go Czerwca r. b. aż do tegoż czasu 1818 r. wypuszczona będzie. Ochotę do takowéy poddzierzawy maiący wzywaią się, aby się na termin w mieyscu Wielowsi dnia 4go Miesiąca Lipca r. b. o godzinie 9téy z rana wyznaczony stawili, gdzie oraz na tymże dniu i w dni następne wszelkie Effekta, Mobilia, Inwentarze e c. po zmarłym Wnym Smolenskim pozostałe, także przez Licytacyą publiczną i za gotową wypłatę w monecie grubéy sprzedanemi zostaną. Wielowies dnia 20. Czerwca 1816 r.

Bernard Urowski, Exekutor Testamentu.

Franciszek Smolenski, Exekutor Testamentu.

OBWIESZCZENIE.

Poprawiaiąc obwieszczenie swoie z dnia 17. z. m. w Nrach. 8. 9. i 10. niniéyszego dziennika zawarte; tyczące się Woźnego Mikołaja Guzowskiego, który przez JW. Organizatora Sądownictwa do wykonywania exekucyów upoważniony został, donosi że pomieniony Woźny nie do Powiatu Odalanowskiego iest nominowany, i że bez szczególnych upowa-

żnien do popierania w innych powiatach exekucyów, tylko w obwodzie tegoż powiatu Odalanowskiego wykonywać ie moceń.

Działo się w Poznaniu dnia 17. Czerwca 1816.

Prokurator Królewski przy Trybunale 1széy Instancyi Departamentu Poznańskiego.

Karczewski, P.

Godlewski.

Do zadzierzawienia.

Wieś Koczkowko w Powiecie Wągrowieckim Depcie. Poznańskim położona, wypuszczona będzie w trzech letnią dzierzawę pluslicitando. Termin do licytacyi wyznaczony został na dzień 1. Lipca r. b. przed W. Wodzickim Assessorem przy Trybunale iako Delegowanym po południu o godzinie 3ciéy na Zamku Sądowym. Warunki ułożonę będą dnia 25. Czerwca r. b. po południu o godzinie 3ciéy i do przéyrzenia nie tylko w Archivum Prześw. Trybunału ale i u Przepałkowskiego Patrona na Garbarach Nro. 421. znaydować się będą. Poznań, dnia 21. Czerwca 1816.

Mateusz Drzewiecki,
Woźny przy Trybunale Cywil. Depart. Poznańskiego.

Bekanntmachung.

Das hier in Posen auf Kuhndorf sub Nro. 143 gelegene Haus nebst einem großen Garten, mit Zubehör, steht aus freier Hand zum Verkauf, und sind die Kaufbedingungen beim Eigenthümer, dem Justiz-Commissions-Rath Gizycki in dessen Wohnung daselbst jederzeit zu erfahren. Posen, den 19. Juni 1916.

Uwiadomienie.

Kamienica tu w Poznaniu na Kuhndorfie sub Nro. 143 leżąca, z obszernym ogrodem i przyległościami, iest z wolnéy ręki do przedania, i o warunkach kupna można się u właściciela Konsyliarza Sprawiedliwości Gizyckiego w Jego tamtéyszém pomieszkaniu w każdym czasie dowiedzieć.

Poznań, dn. 19. Czerwca 1816.

(Hierzu eine zweite Beilage.)

Bekanntmachung.

Auf den Antrag der Carl Friedrich Schlenkermannschen Erben sollen von den ihnen zugehörigen Immobilien

1) das sub No. 425 auf der Gerberstraße hieselbst belegene massive, zwei Stock hohe Wohnhaus nebst dazu gehörigem Hintergebäude und Hofraum und einer besondern, von der Wasserstraße in den Hof führenden Einfahrt, auf den 5. Juli d. J. Vormittags von 10 Uhr an,

2) zwei Bauplätze mit den darauf haftenden Königlichen Bauhilfsgeldern, wovon der eine zwischen den Pätelschen und Buschkeschen Grundstücken in der verlängerten Friedrichsstraße unfern dem Fiedlerschen Hause, von 45 □ Ruten, 10 □ Fuß, der andere aber zwischen dem Wolfertschen Grundstücke und dem Berlachschen Hause in der neuen Berlinerstraße, dem Schauspielhause schräge über, von 60 □ Ruten 6 □ Fuß Flächeninhalt, hieselbst belegen, jeder einzeln, auf den 10. Juli d. J. Vormittags von 10 Uhr an

in der an der Wilhelmsstraße No. 178 hieselbst befindlichen Canzlei des von Einem hiesigen hochlöblichen Civil-Tribunale hierzu authorisirten Notarius Herrn Friedrich Giersch an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung in klingenden Preuß. Courant öffentlich verkauft werden, wo-

Do przedania.

Na wniosek Sukcessorów Karola Fryderyka Schlenkermann, należące do tychże nieruchomości:

1) Kamienica na garbarach o dwóch piętrach pod Nr. 425. położona wraz z tylnemi zabudowaniami i podworzem, tudzież z osobnem z wodney ulicy na podworze prowadzącym zaiazdem, w dniu 5. Lipca r. b. z rana od godziny 10tey;

2) Dwa place budynkowe z przywiązanemi do nich zapomożkami pieniężnemi ze Skarbu Królewskiego: z których ieden położoiest między gruntami PP. Petel i Buszke na daley posuniętey ulicy Fryderychowskiey nie daleko kamienicy P. Fiedlera, 45 □ prętów 10 □ stóp powierzchni zawieraiący, drugi zaś między gruntem P. Wolferta i kamienicą P. Berlacha na nowey Berlinskiey ulicy, na przeciw Teatru ukośnie położony 60 □ prętów 6 □ stóp obeymuiący, każdy z osobna, dnia 10. Lipca r. b. z rana od godziny 10tey;

w kancellaryi W. Fryderyka Girscha od Prześw. tuteyszego Trybunału do tey czynności upoważnionego, w kamienicy pod Nr. 178 na Wilhelmowskiey ulicy mieszkaiącego, naywięcey podaiącemu za niezwłoczną zapłatą gotowemi pieniędzmi w brzęczącym Pruskim kurarcie przedane zostaną. O warunkach

selbst man sich auch zu jeder Zeit von den Bedingungen unterrichten kann.

Posen, den 21. Juni 1816.

Die Carl Friedrich Schlenkermannschen Erben.

każdego czasu w rzeczoney kancellaryi doowiedzieć się można.

Poznań dnia 21. Czerwca 1816.

Sukcessorowie Karola Fryderyka Schlenkermann.

Publikandum.

In der Licitations-Sache der Papier-Mühle zu Muchodzin, nebst denen dazu gehörigen Grundstücken wird mit Bezugnahme auf die ersten Publikanda vom 30sten April a. c. dem interessirenden Publikum bekannt gemacht, daß zum peremptorischen Zuschlage dieses Inmobilis Terminus auf den 24. Julius a. c. in der Canzlei des unterschriebenen Notarii Vormittags um 10 Uhr ist anberaumt worden, wozu qualificirte Kauflustige hiemit eingeladen werden, in diesem Termine zu erscheinen, ihre Gebote abzugeben und den Zuschlag gegen baare Bezahlung zu gewärtigen, wobei zur Nachricht, daß in dem ersten Termine der Edle Carl Nauke Mühlenmeister zu Muchodzin, auf das Meistgebot von 2260 Rthlr. den vorläufigen Zuschlag dieser Papier-Mühle erhalten und mit diesem Licitum im künftigen Termine das Gebot sich anfangen werde. Auch werden alle diejenigen, welche irgend einige Real-Ansprüche an diese Papier-Mühle und der dazu gehörigen Grundstücke zu haben vermeinen, vorgeladen, in diesem Termine mit ihren diesfälligen Rechten sich zu melden, dieselben wahr-

Obwieszczenie.

W Licytacyi Młyna Papierni w Muchodzinie wraz do niego należącemi Gruntami wiadomo czyni się interessuiącey Publiczności z Odwołaniem się na pierwsze Publikanda z dnia 30. Kwietnia r. b. iako dostanowczego przy sądzenia téyże Nieruchomości, Termin na dzień 24. Lipca r. b. w Kancellaryi niżéy podpisanego Notaryusza o 10tey godzinie z rano wyznaczony zostaie w którém zamiarze Ochote Kupni tego kwalifikuiąci się wezwani niniéyszém zostaią w Terminie tem stawienia się w takowym ich podan czynienia a naywięcéy licytuiącemu za gotową zapłatę przybicie stanowcze nastąpi: przyczem do wiadomości się podaie, iż w Terminie pierwszém Schlachetnemu Karolowi Nauke Młynarzowi z Muchodzina, na iego Plus licitum w Summie 2260 Talarów przybicie przed stanowcze Nieruchomości téy nastąpiło i z Licitum tém nowe podanie zaczynać się będzie. Także wzywaią się wszyscy iakiekolwiek realne pretensye do Młyna tego mieć mogące w Terminie tém z Pretensyami swemi, aby się zgłosili, takowe udowodnieli a w przeciwnem razie zaprzekludowanych z Pretensyami swemi do Nieruchomo-

zunehmen, widrigenfalls zu erwarten, daß sie mit ihren Ansprüchen an dieses Grundstück für präkludirt erklärt werden.

Meseritz, den 13. Juni 1816.

Königl. Preuß. Großherzogl. Posensches öffentl. Notariats-Amt Meseritzer Kreises.

Michael v. Gądkowski.

ści téy wedle Przepisów Prawa uważanemi zostaną. Międzyrzecz dnia 13go Czerwca 1816.

Urząd Pisarstwa Aktowego Powiatu Międzyrzeczkiego w Wielkiem Xięstwie Poznanskiem.

Michał Gądkowski.

Steckbrief.

Der eines im Dorfe Pißczyku bei dem Theodor v. Droßewski verübten Kuhdiebstahls beschuldigte und in dieser Hinsicht völlig überführte Kutscher Andreas Doninczak, entsprang auf dem Transport von Gnesen nach Peisern, in dem zwischen Kolaczkowo und Borzekowo belegenen Walde, durch Fahrläßigkeit der Transportanten aus Wreschen. — Da an der Habhaftwerdung dieses Menschen uns viel gelegen ist, so ersuchen wir Dienstergebenst sämmtliche Militair- und Civil-Behörden, wie auch Dominia und Privat-Personen, auf denselben ein wachsames Auge zu haben, ihn im Betretungsfall sofort zu arretiren und unter sicherer Eskorte in die hiesige Frohnveste abliefern zu lassen.

Signalement.

Vorbenannter Andreas Doninczak ist aus dem Dorfe Colunia, Rysewer Amts gebürtig, soll seiner Aussage nach 18 Jahr alt seyn, ist mittelmäßigen Wuchses, hat ein rundlänglichtes Gesicht, eine mittelmäßige Nase, blonde Augen, blonde

List Gończy.

Jędrzéy Doninczak forszpan będąc o kradzież krowy w Wsi Piszczyku Ur. Teodorowi Droszewskiemu obwiniony i całkiem przekonany, znalazł na Transporcie z Gniezna tu do Pyzdr, z powodu opieszałości transportantów Wrzesińskich, w boru między Kołaczkowem i Borzekowem sposobność do ucieczki. Gdy na schwytaniu tego Inkulpata mam wiele zależy, wzywamy przeto wszelkie Szanowne władze tak woyskowe iako i cywilne, niemniéy Dominia i prywatne osoby, aby na tegoż zbiega baczne oko mieć, i w przypadku zoczenia, onegoż przytrzymać, i pod ścisłą strażą do tuteyszego więzienia przystawić kazać raczyły. —

Opis.

Rzuczony Jędrzéy Doninczak iest rodem z Colunia amtu Ryszewskiego, liczy sobie lat 18, iest średniego wzrostu, twarzy pociągło okrąglawéy, Nosa miernego, oczu niebieskich, włosów błąd krótko strzyżonych; — iego ubior był surdut granatowy z Guzikami żółtemi,

kurzbeschnittene Haare. Seine Kleidung bestand aus einem blauen mit gelben Knöpfen besetzten Ueberrock, einer blauen mit weißen Schnüren besetzten Weste, und ein paar kalbledernen Beinkleidern, er trug starke hohe Stulpstiefel und einen groben Hut mit feinem Bande besetzt.

Peisern, den 21. Juni 1816.

Königl. Preuß. Polizei-Besserungs-Gericht.

Kaulfus.

westka granatowa z wypustkami białemi, spodnie cielęce skórzanne, bóty palone forszpanskie z długiemi cholewami, Kapelusz czarny z grubéy wełny, około niego była stążeczka supefinowa.

Pyzdry, dnia 21. Czerwca 1816.

Królewsko Pruski Sąd Policyi Poprawczéy Obwodu Pyzdrskiego.

Kaulfus.

Getreide-Preis in Fraustadt am 24. Juni.

Der Korzec Weizen 43 Fl. 28 pgr. Roggen 24 Fl. 12 pgr. Gerste 19 Fl. Hafer 14 Fl. 8 pgr. Erbsen 20 Fl. 23 pgr. Hierse 31 Fl. 10 pgr. Heidekorn 18 Fl. Bohnen 54 Fl. Kartoffeln 5 Fl. 15 pgr. Hopfen 17 Fl. Der Centner Heu 4 Fl. Das Schock Stroh 19 Fl.